

Samstag: (3) Brot-Runde

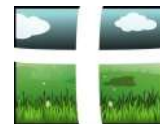
16.00 – 17.10 Uhr (Kinder)

Im Farbgruppenraum (Verantwortung Katechetin)

Wann	Was	Wer / Material
	<p>Vorbereiten: Stühle im Halbkreis Mit zwei Tüchern eine runde Mitte legen, braunes Tuch, rund -> Erde blaues Tuch zusammenlegen auf die Hälfte, auf das braune Tuch legen in der oberen Hälfte vom braunen Tuch-> Himmel A2 grosses Bild von Sieger Köder „der Sämann“ Bild mit den 8 Puzzleteilen zudecken Körbchen, mit Korn-Kärtchen hellbraun, für Aussagen Korn-Kärtchen geht dann in die Erinnerungsbox. Cumulus Wolke gross, als Zeichen für die Göttliche Dimension. Boxen der Kinder unter dem Stuhl</p>	<ul style="list-style-type: none"> • braunes Tuch rund • blaues Tuch aus der Begegnungsrunde • A2 Bild "der Sämann", aufgezogen • 8 Puzzleteile um Bild abzudecken • Körbchen für Korn-Karten • Korn-Karten zum Aufschreiben der Aussagen • Diese Korn-Karten kommen in die Box • Kunstkarte "der Sämann" für Box • Boxen der Kinder • Cumulus Wolke gross, aus Begegnungsrunde • Liederhefte • Stoffsack mit Weizenkörner • Brotback-Material • Holzbrett für Brot
16.00	<p>K. lädt Kinder ein, in den Halbkreis zu sitzen „wir wollen eine Geschichte zwischen Himmel und Erde entdecken. Sie steht in der Bibel und Jesus hat sie seinen Freunden damals erzählt. Zu dieser Geschichte haben wir ein Bild in der Mitte, das mit Puzzleteilen zugedeckt ist. Wir wollen Stück um Stück aufdecken und uns Gedanken dazu machen.“</p>	<p>Im Halbkreis sitzen beim Erd-/Himmel Tuch, mit Bild "der Sämann".</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bild ausrichten auf dem Stoff dass der Erd- und Himmelteil übereinstimmen mit dem Bild



Wann	Was	Wer / Material
16.05	Das erste Kind darf das Puzzleteil 1 (Erde) wegnehmen. Es darf als erstes sagen, was ihm zum Bildausschnitt darunter einfällt. Die andern dürfen ergänzen.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Skizze mit Nummerierung zuhanden K.
	Puzzleteile 2 a und b (Himmel) werden weggenommen (2 Kinder) und wieder dürfen die Kinder ihre Ideen dazu äussern. K. führt weiter: Zwischen Himmel und Erde kann viel passieren. Weil es Himmel und Erde gibt, kann etwas entstehen.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Skizze mit Nummerierung zuhanden K.
	Puzzleteil 3 (keimende Pflanzen) wird weggenommen (1 Kind) Kinder äussern sich, stellen Vermutungen an. K. fasst zusammen: Alle Pflanzen brauchen gute Erde, brauchen Licht und Regen, damit sie wachsen können.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Skizze mit Nummerierung zuhanden K.
	Puzzleteil 4 a und b (Ährenfeld) werden weggenommen (2 Kinder), K. fragt nach: Was geschieht mit diesen Ähren? Was kann man damit machen? (abschneiden, die Körner für Mehl verwenden, in eine Vase stellen, Strohsterne basteln, für die Tiere im Stall benützen...)	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Skizze mit Nummerierung zuhanden K.
	Puzzleteil 5 (Hand) wird weggenommen Kinder erzählen ihre Eindrücke K. fragt nach: Wem könnte diese Hand gehören? Impulse: Einem Bauern? Gott? Jesus? Was liegt in der Hand? Impuls: Körner Was macht derjenige, dem die Hand gehört? Impuls: lässt sie fallen	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Skizze mit Nummerierung zuhanden K.
	Puzzleteil 6 (Körner fallen auf die Erde) wird weggenommen, nun ist das Bild ganz aufgedeckt. K. Es geht um diese Körner, die wieder in die Erde fallen, gesät werden. Was denken die Kinder darüber?	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Skizze mit Nummerierung zuhanden K. • Kornkarten zum Beschriften mit Aussagen. • Filzstifte



Wann	Was	Wer / Material
	<p>Impuls: Kreislauf der Natur-> die Körner fallen in die Erde und wachsen von neuem. In jedem Körnchen steckt eine neue Pflanze.</p> <p>K. nimmt Gedanken auf und bringt sie in einen Kontext.</p> <p>Stichwort 1: Kreislauf des Lebens-> geboren werden, wachsen, vergehen, in der Erde liegen und wieder neu werden.</p> <p>Stichwort 2: Körner als Geschenk von Gott-> was schenkt er uns denn damit alles? Nahrung, Leben, Hoffnung, Kraft, seine Liebe, mehr als wir brauchen</p> <p>Stichwort 3: Jesus-> er war wie ein Sämann der den Menschen viel Gutes gebracht hat. Jesus hat den Menschen oft seine Hand gereicht. Er hat ihnen viel gegeben, viel geholfen, viel erklärt, Mut gemacht, und die Menschen, die ihm begegnet sind, haben zueinander gesagt:</p> <p>K. "Ein Korn ist für uns ein ganz besonderes Geschenk vom Himmel, daraus kann viel neues und Gutes wachsen."</p> <p>Mitte betrachten</p> <p>K. "So wie Jesus, können auch wir wichtig sein für die Menschen die mit uns zusammenleben. Wir können ihnen viel geben, wenn wir..."</p> <p>Kinder sagen die Ideen und dürfen dann das Wort aufschreiben (oder K. macht es für die Kinder)</p> <p>Impulse zum Kornzettel beschriften: wenn wir wie Jesus teilen, ...wenn wir einander helfen, ...wenn wir begleiten...wenn wir etwas zeigen und erklären,...wenn wir trösten,...wenn wir arbeiten...</p> <p>Mitte betrachten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Körbchen mit Korn-Karten • Diese Kornkarte kommt in die Box der Kinder. • K. legt für jedes Kind eine Korn-Karte auf das braune Tuch • Korn-Karte vom Tuch nehmen, beschriften, Korn-Karte zurücklegen auf das braune Tuch, Schrift sichtbar.
	<p>Lied: „Alles, alles chunnt us dine Händ, dini Liebi heft keis End, mir danket dir!“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Liederhefte
	<p>K. "Mit diesem Lied danken wir Gott, für alles was aus seiner Hand kommt." Amen Cumulus Wolke gross, auf das blaue Tuch legen, für die Göttliche Dimension.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Cumulus Wolke gross, aus Begegnungsrunde • Boxen der Kinder



Wann	Was	Wer / Material
	<p>Mitte betrachten evtl. Lied nochmals singen. Evt. Gedanke nochmals lesen Persönliches Korn- Kärtchen als Erinnerung in die Box legen, Kunstkarte in die Box legen, Box zur Mitte stellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kunstkarten "der Sämann" für Box
16.25	<p>Überleitung zum Brot-Teig machen an den Arbeitstisch sitzen Betrachtung der Weizenkörner K Stoffsack öffnen, mit den Kindern staunen über die Körner, Bezug nehmen zum Bild vom Sämann, die Kinder die Körner fühlen lassen. K. aus diesen Weizenkörnern entsteht das Mehl, das wir zum Brot backen brauchen. Das Brot welches wir nun machen, ist für das Frühstück gedacht und einen Teil davon brauchen wir für den Gottesdienst.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stoffsack mit Weizenkörner auf den Tisch stellen
16.35	<p>Brotteig machen, kneten, und eine besondere Form ausdenken, in der Mitte des Brotes ist eine runde Form, die mit runden Teigkugeln ausgefüllt wird (Anzahl:) Kinder überlegen sich, was sie beim Morgengebet zu ihrem Brot sagen wollen K. schreibt auf</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Brotback-Material • Holzbrett für Brot
17.00	<p>Um die gestaltete Mitte aus dem ersten Teil sitzen mit dem Brot K. verweist nochmals auf Jesus. Er hat sogar gesagt: ich möchte das Brot des Lebens für euch sein! Und seit dem letzten Abendmahl ist jedes Stück Brot, das man zur Erinnerung an Jesus teilt, wie ein Stück Himmel auf Erden.</p> <p>Lied evtl. nochmals singen</p>	
17.10	<p>Das Blech mit dem Brot in die Küche bringen und die Kinder zu den Ki-Be`s schicken. aufräumen</p>	

EK-Weekend: Im Himmel und auf Erden



Wann	Was	Wer / Material
	allenfalls schon einrichten für Bastelrunde bis zum Znacht	